

Inhalt

Einleitung	9
1 Die Vielfalt der weltweiten Wasservorkommen	15
1.1 Niederschlag über Land – vitale Quelle für Mensch und Natur	15
1.2 Schicksal von Regentropfen	19
1.3 Planetare Grenze für die Wassernutzung	23
1.4 Blaues Wasser, grünes Wasser	26
2 Menschliche Wassernutzungen	29
2.1 Eine kurze Weltgeschichte der Wassernutzung	29
2.2 Wassernutzung und -verbrauch 1900–2100: Immer weiter, immer mehr?	44
2.3 Bewässerte und unbewässerte Land- und Viehwirtschaft heute	53
2.4 Wasserfußabdruck von Agrarprodukten und virtueller Wasserhandel	58
3 Wasserknappheit und Welternährung heute	69
3.1 Bestimmung von «Wasserknappheit» und ihr derzeitiges Ausmaß	69
3.2 Wassermangel und Nahrungsmittelproduktion	75

4 Globaler Klimawandel und Wasserressourcen	81
4.1 Klimawandel: Grundsätzliches und jüngste Trends	81
4.2 Dürren und Landwirtschaft	88
5 Blick in die Zukunft: Genug Wasser zur Nahrungsmittelproduktion?	99
5.1 Warum zwei Grad?	99
5.2 Wasserverknappung unter Klimawandel und Bevölkerungswachstum	103
6 Wege zur Wassereinsparung in der Landwirtschaft . . .	113
6.1 Zurück aus der Zukunft	113
6.2 Hin zum «weichen Pfad»: Paradigmenwandel in der Wasserwirtschaft	116
6.3 Innovative Nutzung blauen und grünen Wassers: ein weites Spektrum	126
6.4 Weniger Wasser essen	140
7 Bausteine für ein neues Wasserethos: Religiöse und ethische Aspekte	147
8 Resümee und Perspektiven	163
8.1 Stereo-Perspektiven	163
8.2 Globale Wasserkrise?	168
8.3 Visionen	176
Quellen und Anmerkungen	179